

Pfarrblatt

Gramastetten / Neußerling

Dezember 2022

www.dioezese-linz.at/gramastetten



Der Weg nach Weihnachten 2

Advent im Kindergarten 3

Advent in Gramastetten 4

Treffpunkt Kircha 8

„Der Weg nach Weihnachten“

Biblische Hoffnungsbilder aus dem Buch Jesaja

Unser Weg nach Weihnachten 2022 dauert heuer 28 Tage – es ist der längstmögliche Advent. Eine Gelegenheit, um uns in diesem Jahr besonders aufmerksam auf das Fest der Geburt Jesu vorzubereiten. Advent ist immer eine von Erwartungen und Sehnsüchten geprägte Zeit. Dazu fallen mir Schlüsselwörter der alttestamentarischen Lesungen an den vier Adventsonntagen ein: „Krieg und seine Beendigung“, „Sehnsucht nach Frieden“, „Hoffen auf einen Neuanfang“ und schließlich „das gläubige Wissen um die Geburt des erwarteten Erlösers“ – das helle Licht des Erlösers in der Heiligen Nacht. Alles Worte, die uns zuversichtlicher werden lassen.

Am ersten Adventsonntag (Jes 2,1-5) begegnet uns eine sehr bekannte und oft zitierte Stelle aus dem Prophetenbuch. Dort lesen wir von der Wallfahrt der Völker zum Zionsberg, die in einer Hoffnungsvision gipfelt: „Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.“ (Jes 2,4). Dieses biblische Bildwort, das von der Beendigung des Krieges redet, hat eine besondere Strahlkraft. Es wurde – weit über alle religiös motivierte Hoffnungen hinaus – zu einer Hoffnung auf Frieden. Das gilt auch heute!

Bild: Jesaja aus dem Ökumenischen Heiligenlexikon



Der zweite Adventsonntag (Jes 11,1-10) bringt eine weitere bekannte Bibelstelle. Wir hören vom Baumstumpf Isaais, aus dem ein junger Trieb hervorgeht. Er ist der ersehnte königliche Herrscher, der zum Frieden führt. Seine Herrschaft ist von völlig anderer Qualität: „Er richtet nicht nach dem Augenschein und nach dem Hörensagen entscheidet er nicht, sondern er richtet die Geringen in Gerechtigkeit und entscheidet für die Armen des Landes, wie es recht ist.“ Auch ein bekanntes Bild begegnet uns in dieser Lesung: Da ist von verfeindeten Tieren die Rede, wie u. a. Wolf und Lamm, die friedlich zusammen leben (vgl. Jes 11,6-8). Alle diese Bilder sind keine realistischen Naturbeschreibungen, sondern Visionen. Sie malen Bilder von einem paradiesischen Zustand, vom friedlichen Miteinander von allerlei Tieren. Auch diese Hoffnungen gelten im Advent 2022!

Am dritten Adventsonntag (Jes 35,1-6b.10) finden sich bei Jesaja hoffnungsvolle Bilder für einen Neubeginn: „Stärkt die schlaffen Hände und festigt die wankenden Knie! Sagt den Verzagten: Seid stark, fürchtet euch nicht!“ (Jes 35,3).

Am vierten Adventsonntag (Jes 7,10-14) kündigt Jesaja schließlich die Geburt eines Kindes an. Eine „junge Frau“ wird den „Immanuel“ gebären. Sein Name ist mit einer einzigartigen Hoffnung verbunden, er bedeutet „Gott mit uns“ (Jes 7,14). Mit dieser Stelle verbinden wir Christinnen und Christen die Ankündigung der Geburt Jesu. Er, Jesus, ist der Erlöser!

Unsere adventlichen Hoffnungsbilder finden in der Heiligen Nacht (Jes 9,1-6) ihren krönenden Abschluss. In der Geburt des Erlösers erstrahlt das Licht der Hoffnung: „Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf“ (Jes 9,1). Das ist bereits vor mehr als 2000 Jahren geschehen. Wir brauchen es uns nur vor Augen und vor Herzen zu führen. Auch und gerade 2022!



Liebe Pfarrgemeinde und alle, die bei uns wohnen!

Wir machen uns als Pfarrgemeinde in einer für die ganze Welt schwierigen Zeit auf den Weg nach Weihnachten. Viele sind von den direkten und indirekten Auswirkungen des Krieges, den gestiegenen Energiepreisen und sozialer Not betroffen. Die Botschaft von Weihnachten will um all das keinen „Zuckerguss“ herumgeben, sondern uns wieder an den Kern der Menschwerdung Gottes erinnern. Gott kommt in Jesus als verletzliches, hilfloses Kind in diese Welt, damit wir in unserer Verletzlichkeit die Hoffnung nicht verlieren.

Die Advent- und Weihnachtszeit ist die Zeit des Kirchenjahres, die uns innerlich am meisten berührt, wo Menschen auch am ehesten offen sind für religiöse Angebote. Dem möchten wir heuer in unserer Pfarre Rechnung tragen und bieten eine Vielzahl an Angeboten. Diese gehen von Adventkranzweihe, Mitmachkrippe bei der Missionskapelle im Freien vor der Pfarrkirche, Laternenwanderung zur Kalvarienbergkirche und stimmungsvollen Roratemessen bis zu den beliebten Besuchen des hl. Nikolaus und der SternsingerInnen. Höhepunkt ist die feierliche Weihnachtsmette, wo der Geburt Jesu Christi im Stall zu Bethlehem gedacht wird. (Details Seite 4-5).

Wählen Sie von den Angeboten der Pfarre aus, was Ihnen helfen könnte, in diesen Tagen wieder mehr zur Ruhe und zur Besinnung zu kommen. Nicht im übersteigerten Aktivismus, sondern in der Stille bekommen wir Kraft für die Seele; Gesprächs- und Begegnungsmöglichkeiten schließen füreinander und für Gott auf.

Bitte, beachten Sie die heuer veränderten Beginnzeiten der Mettenfeiern: In Gramastetten und Eidenberg beginnen die Metten um 22.30 Uhr, in Neußerling und Geng jeweils schon um 21.00 Uhr!

Wir wünschen Ihnen gesegnete Advents- und Weihnachtstage!

Abt Reinhold Dessl im Namen der
Pfarrseelsorger

Diakon Anton Kimla

Eine andere Sicht auf die Adventzeit

Die Adventzeit kann abseits vom konsumorientierten gesellschaftlichen Leben im Kindergarten bewusst anders gelebt werden. Als Zeit zum Innehalten und Freuen, als Zeit zum Genießen und Entspannen, Zeit für Kerzen und Geschichten – die Kinder erfahren Religion / Tradition in ihrer nächsten Umgebung, führen Bräuche weiter - es verstärkt sich das Gefühl des „sich miteinander Vorbereitens und Freuens“.

Die vielen Traditionen, die diese Zeit so besonders machen, werden in den pädagogischen Alltag eingeflochten und dienen den Kindern einerseits als Orientierungshilfen, Gewohntes auch im Kindergarten zu erleben und andererseits auch dazu, Neues in der Weihnachtszeit zu entdecken.

Glaubensübergreifende Überlegungen werden mit Eltern besprochen und eine Möglichkeit des kulturellen Voneinander – Lernens hat Platz im achttvollen Miteinander. Muslimische Kinder oder Kinder mit anderen Glaubensbekenntnissen könnten bei der Teilnahme an den vorweihnachtlichen Aktivitäten die Rolle der „religiösen Gäste“ einnehmen, und z.B. bei Gebeten die Beobachterrolle innehaben, bzw. zum „Ausgleich“ könnten die muslimischen Familien ihr Zuckerfest im Kindergarten vorstellen und die christlichen Kinder nehmen dabei die „Gästerolle“ ein.

Feste zu feiern ist jedes Jahr im Advent eine besondere Freude – so stellt das Fest des hl. Nikolaus einen weiteren Höhepunkt in der Adventzeit für die Kinder dar, die Kinder dürfen sich über den Besuch des Nikolaus im Kindergarten und eine besondere Nikolausjause an diesem Tag freuen (die Überraschungsjause bringt der hl. Nikolaus in einem großen Sack in jede Gruppe).

Wir freuen uns sehr, uns auch heuer wieder gemeinsam mit den Kindern auf die Weihnachtszeit einzustimmen und in dieser schönen Jahreszeit ein Leuchten in den Kinderaugen zu entfachen.



Die Redaktion des Pfarrblatts interviewte Barbara Maresch (Leiterin des Caritas-Kindergarten Gramastetten) über ihren Zugang zu den Adventvorbereitungen mit ihren Schützlingen. Das Interview führte Elisabeth Radler.

Elisabeth: Wie bereitet ihr die Kinder auf Weihnachten vor?

Barbara: Die Weihnachtsvorbereitung beginnt schon mit dem gemeinsamen Adventkranzbinden in der Gruppe. Nach der Segnung in der Kirche findet der Adventkranz einen besonderen Platz im Gruppenraum. Jeden Tag wird im Kreis eine kleine Adventfeier gestaltet. Geschichten, Lieder und Fingerspiele helfen den Kindern, den Sinn von Weihnachten zu erfahren und zu begreifen.

Verschiedenste Angebote und Aktivitäten wie Kekserl backen, Weihnachtslieder singen, basteln etc. stimmen die Kinder mit allen Sinnen auf Weihnachten ein. Uns als Kindergartenpädagoginnen ist wichtig, dass Kinder Brauch und Tradition kennenlernen und die religiösen Werte vermittelt bekommen.

Elisabeth: Gibt es besondere Erlebnisse für die Kinder?

Barbara: Ein besonderes Erlebnis und spannend für unsere Kindergartenkinder ist sicherlich, dass jeden Tag ein

anderes Kind zum „Adventkind“ gewählt wird. Dieses darf dann das Türchen am Adventkalender öffnen – und die kleine Überraschung mit nach Hause nehmen. Ein Adventkalender oder auch ein Adventweg (hier werden jeden Tag Maria und Josef ein Stückchen weitergestellt) sollen die Wartezeit bis zum Weihnachtsfest verkürzen und die Vorfreude steigern.

Elisabeth: Kannst du uns noch eine Anekdote aus dem Kindergarten erzählen?

Barbara: Zwei Kinder (Susi und Rudi) unterhalten sich nach Weihnachten.

Susi: I hab mein Christbaum nu!

Rudi: I nimma, mia haum na vabrennt.

Susi: Geh, so was tuat ma do net mit'n Christbaum.

Rudi: Oba, mia haum koa Hoiz mehr g`habt.

Zum Abschluss noch eine Textzeile des Adventliedes von Lorenz Maierhofer „Advent is a Leuchten, a Liacht in der Nacht, a Schein voller Wünschen und Gfrein!“. Der Advent bietet viele Impulse, mit den Kindern diese besondere Zeit achtsam zu erleben und zu gestalten.

Einen besinnlichen Advent wünscht euch das Team des Kindergarten Gramastetten.

Adventkranz Weihe

Samstag, 26. November 2022 / 17 Uhr
Missionskapelle bei der Pfarrkirche

Bläser der Musikkapelle werden die Weihe musikalisch bereichern. Alle Kinder bekommen einen Ausmal-Adventkalender. Dieser darf gerne fertig ausgemalt bei der Kindermette dem Jesuskind als Geschenk mitgenommen werden.



Roraten – Lichtvoller Advent

Samstag, 03./10./17. Dezember je 7 Uhr
Pfarrkirche / Frühstück im Pfarrheim

Vor Sonnenaufgang laden wir an drei Samstagen zu Roratenmessen ein. Die Gottesdienste werden bei Kerzenlicht gefeiert (bitte Laterne oder Kerze mitnehmen) und sind Symbol für das Warten auf das Licht, auf Christus. Als Abschluss gibt es ein einfaches gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.

Mitmach- Krippe

ab Samstag, 26. November 2022
Missionskapelle bei der Pfarrkirche

In der Missionskapelle wird die Krippe wieder festlich geschmückt. Wir laden ein, diese mitzugestalten, indem du weihnachtliche Figuren, Geschichten oder Gegenstände mitbringst und dort hinstellst, wo wir den Platz vorbereitet haben.



Laternen Wanderung

Samstag, 10. Dezember 2022 / 16:30 Uhr
Treffpunkt Hofer-Tankstelle

In Anlehnung an die Herbergssuche wandern wir gemeinsam mit der eigenen Laterne zur Bergkirche. Nach einer besinnlichen Andacht bleibt noch Zeit, bei mitgebrachten Keksen & Getränken den Nachmittag ausklingen zu lassen.



Der Nikolaus kommt zu dir

Terminabstimmung mit der Pfarre
www.dioezese-linz.at/gramastetten

Details zur Anmeldung und Terminkoordination werden auf der Pfarrhomepage sowie am Verkündzettel bekannt gegeben.



Treffpunkt Kircha & Nikolaus

Samstag, 03. Dezember 2022 / 19 Uhr
Pfarrkirche Gramastetten

Die Messe wird musikalisch vom Kinderchor Neußerling gestaltet und im Anschluss besucht uns der Nikolaus mit einer kleinen Überraschung für die Kinder.



**Die Organisatoren der Pfarre Gramastetten
freuen sich auf dich und deine Familie!**

Advent in Gramastetten



Beicht- gelegenheit

Samstag, 17. Dezember 2022
Pfarrkirche Gramastetten

Ab 18 Uhr und nach der Abend-
messe laden wir dich herz-
lich zur Aussprache und
Beichte ein.



Weihnachts- kino für Kinder

Donnerstag, 22. Dezember 2022 / 15 Uhr
Pfarrheim Gramastetten

Komm mit Decke, Polster und Lieblingsgetränk
zum Weihnachtskino – wir machen aus dem
Pfarrheim einen gemütlichen Kinosaal!

Wir bitten um fixe Anmeldung bis 20.12.:
verein@burg-lichtenhag.at



Kindermette mit Krippenspiel

Samstag, 24. Dezember 2022 / 16 Uhr
Pfarrkirche Gramastetten

Der fertig ausgemalte Adventkalender (siehe
Adventkranzweihe) darf gerne mitgebracht
werden. Die bunten Bilder werden die Kir-
che zur Geburtstagsfeier vom Jesuskind
sowie die gesamte Weihnachtszeit
wunderschön schmücken.



Feier der heiligen Nacht

Samstag, 24. Dezember 2022 / 22:30 Uhr
Pfarrkirche Gramastetten

„Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter
geboren; er ist der Messias, der Herr.“

Lk 2,10-11

Wir freuen uns auf die Christmette
und feiern gemeinsam die Geburt
Jesu Christi.

Nach den Metten:
Punschstand der
Landjugend

Sternsinger kommen

ab 28. Dezember 2022
www.dioezese-linz.at/gramastetten

Die Sternsinger ziehen wieder durch die
Gemeinde. Wir freuen uns auf deinen
Besuch an den verschiedenen Stati-
onen. Infos findest du auf der
Pfarrhomepage.



DANK sagen



Foto: Detlef Bahr

Das Wesen des Erntedankfestes ist es, „Danke“ zu sagen, für das was uns geschenkt wurde. Es braucht unseren aktiven Beitrag dazu, aber im Letzten sind wir auch von Dingen abhängig, die wir nicht oder nur teilweise beeinflussen können. Beim Erntedankfest wurde besonders für die gute Ernte gedankt. Mit der Erntekrone (Danke an die Landjugend fürs Vorbereiten und Tragen), sowie dem reich geschmückten Leiterwagen des Kindergarten und der Kindergartenkinder mit ihren Kronen führte der Festzug, begleitet von der Musikkapelle (Danke auch dafür), vom Marktplatz zur Kirche.

Nach dem Dankgottesdienst, mit dem Erntedanklied der Kindergartenkinder und der Erntegaben der Bauern bei den Fürbitten, lud die Bauernschaft zum Bauernbrunch ins Pfarrheim ein. Danke für diesen passenden, nun schon traditionellen Abschluss - vielleicht im nächsten Jahr wieder im Hof des Pfarrhofes.

Christian Hofer

Gott, du Quelle des Lichtes ...



Foto: Franz Burger

Auch heuer folgten wieder zahlreiche Frauen und Männer der Einladung zur Mitfeier der Nacht der Lichter in der Pfarrkirche. Bei Kerzenlicht wurden am Vorabend zu Allerheiligen bei stimmungsvoller Orgelmusik und dem Gesang der Gruppe Weibergram Texte und Bibelstellen vorgetragen. Diese erinnerten an die Endlichkeit unseres irdischen Lebens, vermittelten aber auch gleichzeitig ein Stück Hoffnung, dass wir unser Leben getrost in die Hand Gottes legen dürfen. Wir beteten auch um Frieden und ließen das Friedenszeichen mit Lichtern leuchten.

Die Katholische Frauenbewegung und die Katholische Männerbewegung bedanken sich bei allen sehr herzlich, die bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung mitgewirkt und bei allen, die sich auf diese Stunde des Nachdenkens und der Stille eingelassen haben.

Franz Burger

Termine

| | | |
|-----------------|-----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Samstag | 26.11. | 17.00: Adventkranzweihe Gramastetten (Missionskreuz) |
| Samstag | 03./10./17.12. | 7.00: Rorate in der Pfarrkirche Gramastetten |
| Samstag | 03.12. | 19.00: „Treffpunkt Kircha“ Gramastetten |
| Sonntag | 11.12. | 9.45: Aktion „SEI SO FREI“ |
| Samstag | 24.12. | Heiliger Abend 16.00: Kindermette Gramastetten 16.00: Kinderandacht Neußerling 21.00: Christmette Neußerling 22.30: Christmette Gramastetten |
| Sonntag | 25.12. | Hochfest Geburt des Herrn 8.30: Hochamt Neußerling 9.45: Hochamt Gramastetten |
| Montag | 26.12. | Fest des hl. Stephanus 8.30: Aussendung der Sternsinger Neußerling 9.45: Aussendung der Sternsinger Gramastetten |
| Samstag | 31.12. | Dankgottesdienst zum Jahresabschluss 16.00: Gramastetten 16.00: Neußerling |
| Sonntag | 01.01. | Neujahrstag 8.30: Gottesdienst Neußerling 9.45: Gottesdienst Gramastetten |
| Samstag | 07.01. | 19.00: „Treffpunkt Kircha“ Gramastetten |
| Dienstag | 24.01. | 14.00: kfb - Frauennachmittag, Pfarrkirche |
| Samstag | 04.02. | 19.00: „Treffpunkt Kircha“ Gramastetten |
| Sonntag | 05.02. | Lichtmessfeier 8.30: Neußerling 9.45: Gramastetten |
| Freitag | 17.02. | 19.30: Segensfeier zum Valentinstag Gramastetten |
| Samstag | 04.03. | 17.00: Männertag der KMB, Pfarrsaal 19.00: „Treffpunkt Kircha“ Gramastetten |

Taufen



Severin Matthias - Gerhard Blüml und Theresia Niederhuber-Blüml
Konstantin - Mario und Viktoria Affenzeller
Luisa - Jiri und Marion Kuthan
Luzia - Gerald und Christina Prinz
Paula - Christian Foissner und Claudia Schlosser
Luca Maximilian - Mario und Sarah Sieber
Sara Marleen - Gerhard und Julia Füreder
Johann - Stephan Freiseder und Theresa Kastner
Mara - Clemens und Ivana Randl

Todesfälle



03.09.: Fiereder Johanna (91), Türkstetten 12
 07.09.: Rösch Inge (91), Linzerstr. 13
 22.09.: Freiseder Theresia (89), Aschlberg 61
 30.09.: Stirmayr Aloisia (89), Lichtenhag 18

„Letzte Hilfe“

Eine Veranstaltung von kfb, KMB und Gesunde Gemeinde
 Freitag, 03.02.2023
 15:00 bis 19:30 - Pfarrsaal
 Kursgebühr - 20 €
 Infos auf der Pfarrhomepage

Sternsinger 2023

Die Sternsinger sind heuer vom Mittwoch, 28.12.2022 – Samstag, 31.12.2022, in unserer Pfarre unterwegs. Sie werden wieder die Häuser im Ortszentrum und einige Ortsteile besuchen. Die genauen Orte und Termine werden im Schaukasten, am Verkündzettel und auf der Pfarrhomepage bekanntgegeben.

Am **Samstag, 31.12.2022** singen die Sternsinger bei folgenden Kapellen / Bildstöcken:

09.00 Uhr: Hamberg – Unterhamberger / Pichler / **09.45 Uhr:** Wieshof – Klammer / Mittermüller

10.15 Uhr: Wieshof – Wiesmayr / Burgstaller / **11.00 Uhr:** Aschlberg/Edt – Peitherkapelle

11.30 Uhr: Türkstetten/ Lichtenhag – Lehner / Ellmer / **12.00 Uhr:** Bergkirche

Liebe Kinder, wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen zum Sternsingen.

Anmeldezettel werden in der Schule verteilt und liegen in der Kirche auf.

Sternsingerproben: 1. Probe: Samstag, 03.12.2022 um 16.00 Uhr / 2. Probe: Samstag, 17.12.2022 um 9.30 Uhr

Anmeldungen und Fragen: Limberger Marianne: 0664 / 41 50 390

TREFFPUNKT KIRCHA

Der „Treffpunkt Kircha“ wurde vor ca. 1 Jahr mit einer Frohbotschaft initiiert, die wie folgt endet: „Da sagte Jesus zu Simon: Fürchte dich nicht! Von jetzt an wirst du Menschen fangen. Und sie zogen die Boote an Land, ließen alles zurück und folgten ihm nach. (LK 5/1-11). Doch wenn du es sagst, werde ich die Netze auswerfen. Das taten sie, und sie fingen eine so große Menge Fische, dass ihre Netze zu ribden drohten.“

In der Pfarrkirche Gramastetten gibt es in diesem Sinne seit Oktober 2021 jeweils am 1. Samstag im Monat den „Treffpunkt Kircha“. Das „Treffpunkt Kircha“ Team versucht monatlich den Gottesdienst durch verschiedene Musikgruppen lebendig zu gestalten. Die katholischen Jungschar Kinder beteiligen sich ebenso seit einem Jahr sehr aktiv beim Gottesdienst (z.B. Kyrie, Fürbitten, Gabenbereitung, ...). Die anschließende Agape ist zu einem wichtigen Bestandteil dieser Veranstaltung geworden. Mit dem „Treffpunkt Kircha“ wurde ein Ort und Gottesdienst geschaffen, wo sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene treffen, austauschen und gemeinsam im Glauben gehen können. Rückblickend nach einem Jahr kann gesagt

werden, dass es eine große Freude und Dankbarkeit für diesen „Treffpunkt Kircha“ in der Pfarrgemeinde gibt. Die sozialen Kontakte, die Pfarrgemeinschaft sind in dieser Zeit sehr wichtig und werden wieder neu gepflegt, gefördert und angenommen. Das „Treffpunkt Kircha“ Team bedankt sich bei den Gottesdienstbesuchern, den Jungscharkindern, den Jugendlichen, den Musikern und freut sich auf neue musikalische Gruppen sowie zusätzliche Unterstützung.

Das „Treffpunkt Kircha“ Team



Firmvorbereitung 2023

Die Firmvorbereitung 2023 beginnt mit dem Gottesdienst am Sonntag, 29. Jänner 2023 um 9.45 Uhr.

Das Formular für die Firmanmeldung kann ab Anfang Advent von der Pfarrhomepage heruntergeladen werden. Wir bitten alle Firmkandidatinnen und -kandidaten, die Firmanmeldung auszufüllen und in der Pfarre abzugeben oder sie per Email an die Pfarre zu schicken.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger, Redaktion:
Pfarramt Gramastetten, Marktstr. 1, 4201 Gramastetten; Tel: 07239/8106
email: pfarre.gramastetten@dioezese-linz.at
Web: www.dioezese-linz.at/gramastetten
facebook: <https://www.facebook.com/Pfarre.Gramastetten>
Druck: Druckerei Walding, 4111 Walding

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 08.02.2023